

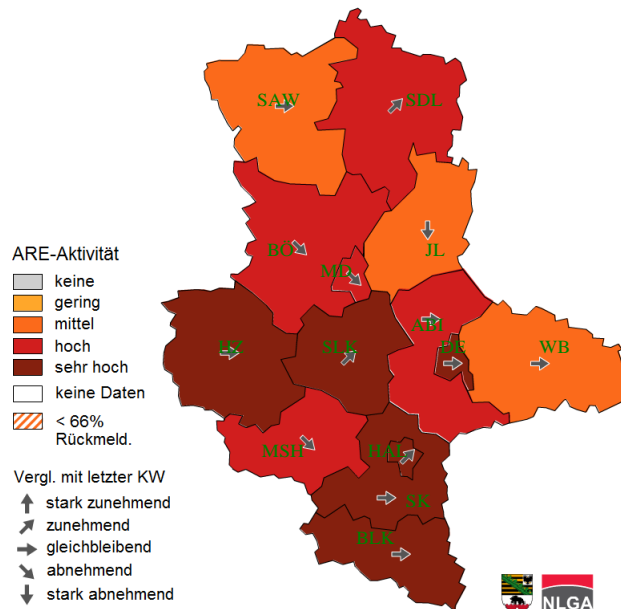
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 05/2018

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



05. KW (29.01.2018 – 04.02.2018)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 138 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1607 von 12393 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 13,0% (Vorwoche: 13,0%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	3 (Vorwoche: 3)
Hoch	5 (Vorwoche: 3)
Sehr hoch	6 (Vorwoche: 8)

Trend:

In 6 Stadt-/ Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 5 Stadt-/ Landkreisen liegt eine hohe und in 3 Landkreisen liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

Im Landesdurchschnitt liegt eine hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenza-Positivenrate ist auf 20 % angestiegen, darunter 69 % Influenza-B-Viren. Subtypisierungen der nachgewiesenen Influenza-A-Viren ergaben sowohl Influenza-A(H1N1)pdm09 als auch A(H3N2). Der Nachweisanteil von Rhino- und RS-Viren lag bei jeweils 7 %. Humane Metapneumoviren wurden in 5 % der Sentinelproben nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 1180 Influenzabefunde (115x A, 1065x B) übermittelt. Es handelte sich um 751 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 Monaten bis 17 Jahren sowie um 429 Erwachsene im Alter von 18 bis 92 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 346x Burgenlandkreis, 202x Halle (Saale), 118x Wittenberg, 96x Saalekreis, 81x Anhalt-Bitterfeld, 64x Dessau-Roßlau, 60x Börde, 59x Magdeburg, 38x Jerichower Land, 35x Harz, 29x Salzlandkreis, 20x Stendal, 16x Altmarkkreis Salzwedel, 16x Mansfeld-Südharz.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2017/2018: (36.KW bis 05.02.2018) 2186x Influenza-Erkrankungen, davon 365x Influenza A, 1815x Influenza B und 6x Influenza A/B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Die Grippewelle steigt an und kommt aus südlicher Richtung über Sachsen-Anhalt. Bisher zirkulieren hauptsächlich Influenzaviren vom Typ B der Yamagata-Linie, welche nicht im trivalenten Impfstoff, sondern nur im tetravalenten Impfstoff enthalten sind.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke